

Regelungs- und Systemtechnik 3 — Übung 7

Oktober 2014

Beim \mathcal{H}_∞ -Loop-Shaping wird der Regelkreis im allgemeinen mit Filtern erweitert werden müssen, um Wissen über das Signalverhalten einbringen zu können. Eine erweiterte Regelkreisstruktur ist in Abb. 1 dargestellt.

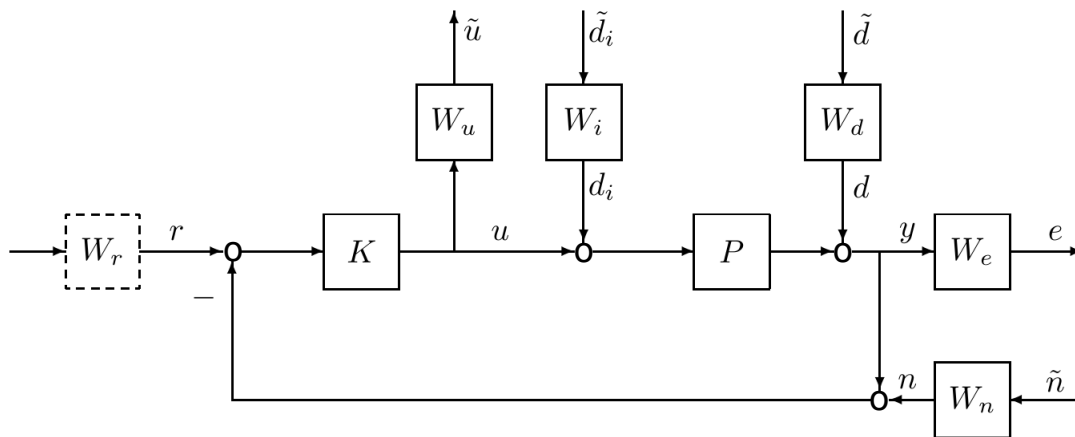


Abbildung 1: Erweiterter Standard-Regelkreis

Im betrachteten Problem¹ seien die Übertragungsfunktion $P(s)$ der Strecke und die Übertragungsfunktionen der Filter $W_e(s)$ und $W_u(s)$ gegeben als

$$P(s) = \frac{50(s+1,4)}{(s+1)(s+2)}, \quad W_e(s) = \frac{2}{s+0,2}, \quad W_u(s) = \frac{s+1}{s+10}.$$

Es soll ein \mathcal{H}_∞ -Regler entworfen werden, der die \mathcal{H}_∞ -Norm der Übertragungsfunktion T_{zw} , d.h. von $w^T = (d \ d_i)$ nach $z^T = (e \ \tilde{u})$ minimiert.

- Wie vereinfacht sich die Regelkreisstruktur in diesem Fall?
- Drücken Sie die Übertragungsfunktion $G(s)$ der erweiterten Strecke in Abhängigkeit von $P(s)$, $W_e(s)$ und $W_u(s)$ aus.
- Berechnen Sie nun einen suboptimalen \mathcal{H}_∞ -Regler. Welchen Effekt zeigt eine Veränderung des Abbruchkriteriums in den Polen der Reglerübertragungsfunktion?

Im weiteren soll ein Mixed-Sensitivity-Regler für das Problem entworfen werden.

- Bestimmen Sie einen Regler $K(s)$, der die Norm

$$\left\| \begin{pmatrix} W_e S_o \\ W_u K S_o \end{pmatrix} \right\|_\infty$$

minimiert. Vergleichen Sie das Einschwingverhalten mit dem Regler nach Teilaufgabe c anhand eines Einheitssprungs auf der Referenz r . Beachten Sie insbesondere auch die Stellsignale.

- Wiederholen Sie Teilaufgabe d für $W_e = \frac{1}{s}$.

¹entnommen aus dem Buch von Zhou, K., Doyle, J.C., Essentials of Robust Control, Prentice Hall, 1997